

# Aktualisierungsanleitung

Dieser Artikel beschreibt die Aktualisierung (Upgrade) einer bestehenden CONTENIDO-Installation 4.9. Wenn Sie eine **ältere Version (z. B. CONTENIDO 4.8)** auf 4.9 aktualisieren möchten, lesen Sie bitte die Anleitung "[Aktualisierung von CONTENIDO 4.8 auf 4.9 oder 4.10](#)". Um CONTENIDO neu zu installieren, werfen Sie bitte einen Blick in die [Installationsanleitung](#).



## Ärger während der Aktualisierung?

Sollten Sie Probleme mit der Aktualisierung haben, kann Ihnen die Community im Support-Forum unter [forum.contentido.org](http://forum.contentido.org) bei der Beantwortung Ihrer Fragen helfen.

## Empfehlungen für eine Aktualisierung

Es wird dringend empfohlen, Aktualisierungen von früheren Versionen zunächst lokal oder auf einem Testsystem und nicht auf dem Produktivserver durchzuführen, da, abhängig von der Menge der verwendeten Module und Plugins, viele Korrekturen und Änderungen mit der Aktualisierung einhergehen.

Wenn Sie die Aktualisierung auf Ihrem lokalen System erfolgreich durchgeführt haben, können Sie die Installation auf Ihrem Produktivserver mit der aktualisierten Version von Ihrem lokalen System ersetzen.



### Hinweis

Das Aktualisieren auf einem lokalen oder Testsystem hat den riesigen Vorteil, dass Ihr Produktivsystem nur für kurze Zeit nicht erreichbar sein wird und Sie beliebig viel Zeit für die Aktualisierung haben.

Allerdings muss in diesem Fall sichergestellt werden, dass in der Zwischenzeit kein weiterer Content zu der Seite hinzugefügt wird, sobald Sie eine Kopie des Systems angefertigt haben. Andernfalls wird dieser beim Zurückspielen der aktualisierten Version überschrieben.

Um die Wartezeit der Website zu minimieren, können Sie ein weiteres Backup der Datenbank und der Dateien an dem Tag, an dem Sie die Aktualisierung auf dem Produktivsystem durchführen, anfertigen. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Schritte dieser Anleitung durchführen um Fehler zu vermeiden.



### Rechte auf dem Webserver ab CONTENIDO 4.10.0

Ab Version 4.10.0 setzt CONTENIDO nicht mehr Verzeichnis-Rechte 777, sondern nur noch 755 voraus. Ihre Verzeichnisse sollten deshalb die CHMOD-Rechte 755 besitzen. Allerdings funktioniert CONTENIDO weiterhin auch mit CHMOD-Rechten 777, da diese weitergehend sind. Beachten Sie bitte unbedingt, dass Sie nicht nur die Verzeichnis-Rechte korrekt setzen (755), sondern auch die Eigentümer-Rechte (chown) auf Ihrem Webserver berücksichtigen. Diese müssen so gesetzt sein, dass von CONTENIDO angelegte und ggf. über das Backend bearbeitbare Dateien und Ordner ausführbar sind.

## Prüfungen vor einer Aktualisierung

Eine Aktualisierung auf eine andere Version von CONTENIDO kann das Verhalten des Systems beeinflussen. Deshalb müssen Module und Plugins überprüft werden. Prüfen Sie zuvor die von den Plugins unterstützten Versionen von CONTENIDO.

Bewährt hat sich auch ein Vergleich der eingesetzten Dateien des Grundsystems mit der originalen Version von der CONTENIDO-Homepage, damit etwaige Anpassungen am Core-System, die mit dem Update überschrieben würden, zu identifizieren, sichern und nach dem Update wieder zu integrieren. Hierzu ist es ratsam, den Vergleich mittels eines geeigneten Programms, z.B. WinMerge, durchzuführen. Core-Anpassungen sollten nach Möglichkeit vermieden werden und durch Plugins und Chains realisiert werden.

## Erstellen von Sicherungskopien des Dateisystems und der Datenbank

Zu aller erst sollte eine Sicherungskopie **aller** Dateien Ihrer Website (inklusive der Mandantenordner und deren Upload-Verzeichnisse) erstellt werden. Dasselbe gilt für die **ganze** Datenbank.



### Warnung

Es wird dringend empfohlen, diese Sicherungskopien anzufertigen, um im Falle eines Fehlers bei der Aktualisierung, diese wieder einspielen zu können, sodass Ihr System nach wie vor funktionstüchtig ist. **Ansonsten können Ihre Inhalte unwiderruflich verloren gehen.**

## Herunterladen und Entpacken der aktuellsten Version von CONTENIDO

Laden Sie von [contentido.org](http://contentido.org) die aktuellste Version von CONTENIDO herunter. Verwenden Sie hierbei am Besten keine anderen Quellen! Entpacken Sie das Archiv an einer beliebigen Stelle auf Ihrem Computer.

## Vorbereiten der Mandantenordner für die Aktualisierung

### Hinweis

Wenn Sie die Aktualisierung auf einem Produktivsystem durchführen, sollten Sie sicherstellen, dass alle Anfragen an eine Wartungsseite weitergeleitet werden, da ab jetzt während der Aktualisierung das Frontend beeinträchtigt ist und Fehler dargestellt würden.

Löschen Sie (sofern vorhanden) in Ihren Mandantenordnern folgende Verzeichnisse und Dateien:

- dbfs.php
- error.php
- front\_content.php
- front\_crcloginform.inc.php
- index.php

## Ersetzen früherer Systemdateien

Benennen Sie alle Verzeichnisse um, indem Sie ihnen das Suffix "\_old" anhängen. Im Ursprung belassen sollten Sie dabei jedoch die Ordner Ihrer Mandanten (im Beispielmantanten "cms" genannt) sowie zunächst den Ordner "data", der sich im Hauptverzeichnis Ihrer CONTENIDO-Installation befindet.

Laden Sie dann alle Verzeichnisse Ihrer entpackten Version von CONTENIDO 4.9 in dieses Verzeichnis hoch.

### Hinweis

Wenn Sie mehrere Mandanten haben oder Ihr Mandantenverzeichnis nicht "cms" lautet, müssen Sie in jeden Mandantenordner die Dateien aus dem Ordner "cms" des Downloads kopieren. Achten Sie darauf, keine individuellen Änderungen zu überschreiben.

## "data"-Ordner aktualisieren

Der Data-Ordner ("data") beinhaltet unter anderem diverse Konfigurationsdateien (in der Regel: "data/config/production") und die Übersetzungen ("data/locale"). Bei der Aktualisierung von CONTENIDO müssen Sie auch den "data"-Ordner aus dem Download-Archiv auf Ihren Server kopieren. Bitte achten Sie darauf, keine individuellen Änderungen in Ihren Konfigurationsdateien zu überschreiben. Tipp: Sofern Sie individuelle Anpassungen vorgenommen haben, notieren Sie sich diese vorher und tragen sie bei Ihrer Aktualisierung von CONTENIDO in den neuen Dateien wieder ein.



Wenn Sie mehrere Umgebungen haben oder Ihre Umgebung nicht "production" lautet, müssen Sie in jedem Umgebungsordner unter "data/config" die Dateien aus dem Ordner "production" des Downloads kopieren. Ansonsten kann es zu einer Fehlfunktion von CONTENIDO kommen.

## Wiederherstellen dritter Plugins

Die im alten CONTENIDO-Ordner befindlichen Plugins von Dritten müssen wieder in den Plugin-Ordner der neuen CONTENIDO-Installation verschoben werden, da ansonsten unerwartete Fehler bei der Ausführung des Upgrade-Prozesses auftreten können.

## Ausführen der Aktualisierung

Öffnen Sie die Aktualisierungs-Oberfläche, indem Sie die URL [http://<ihre\\_domain>/setup/](http://<ihre_domain>/setup/) in Ihrem Browser aufrufen.



### Note

Stellen Sie nochmals sicher, dass Sie eine Sicherungskopie Ihrer Datenbank angefertigt haben, da ab nun die Datenbankinhalte verändert werden!

Wählen Sie den Setup-Typ "Upgrade" und fahren Sie fort.



### Hinweis

Wenn Sie gebeten werden die Zugangsdaten für Ihre Datenbank anzugeben, sind dieselben Daten wie bei der Erstinstallation anzugeben. Andernfalls wird die Aktualisierung scheitern.

## Test des Logins im Backend nach der Aktualisierung

Wenn der Aktualisierungs-Prozess erfolgreich abgeschlossen wurde, versuchen Sie sich bitte im Backend mit dem von Ihnen gewählten Kennwort anzumelden. Bitte löschen Sie zuvor die Inhalte Ihres Browser-Caches, um Probleme bei der Darstellung zu vermeiden.

Wenn Sie eigene Plugins installiert haben, kann es vorkommen, dass im oberen Frame des Backends eine Fehlermeldung ausgegeben wird. Die Fehlermeldung wird nicht mehr angezeigt, sobald Sie das Plugin deaktiviert/deinstalliert bzw. auf eine aktuelle, zur neuesten CONTENIDO-Installation kompatible Version aktualisiert haben.

Sollten Sie während der Aktualisierung irgendwelche Probleme haben, werfen Sie bitte einen Blick in das Support-Forum unter [forum.contenido.org](http://forum.contenido.org). Vielleicht hatte ein anderer Benutzer bereits dasselbe Problem, sodass Sie dort eine Lösung finden können.

## Anpassung von veralteter Funktionalität

Jedesmal, wenn eine Aktualisierung veraltete Funktionen entfernt, sind die verwendeten Module und Plugins daraufhin zu überprüfen. Wenn Sie dies nicht tun, kann sich das Backend und Frontend unerwartet verhalten.

Ob in der Version, zu der Sie aktualisieren, veraltete Funktionen entfernt wurden, können Sie in der [Änderungshistorie](#) nachlesen. Bitte kontaktieren Sie bei Problemen mit installierten Plugins deren Autoren, um zu erfahren, wie Sie mit diesem bei einer Aktualisierung vorgehen sollen.

## Aufräumen und Beenden der Aktualisierung

Sobald Sie eine lokale Kopie der Sicherungskopie des Dateisystems heruntergeladen haben, können Sie die Verzeichnisse, denen Sie den Suffix "\_old" gegeben haben, löschen. Diese Verzeichnisse werden nicht mehr benötigt.

Deaktivieren Sie nun den Wartungsmodus (sofern Sie diesen aktiviert hatten), Ihre Website sollte nun mit der neuen CONTENIDO-Version laufen.

## Ersetzen des Produktivsystems mit dem aktualisierten System

Zu Beginn dieser Anleitung wurde empfohlen, die Aktualisierung zunächst lokal durchzuführen. Die dort durchgeführten Änderungen müssen nun auf das Produktivsystem übertragen werden. Dazu sind alle Dateien der CONTENIDO-Installation zu kopieren und die Datenbank zu ersetzen.



### Note

Vergessen Sie nicht, die Schreibrechte für Dateien und Verzeichnisse zu setzen. Sie können diese im Backend im Bereich Systemintegrität überprüfen.

## Wiederherstellen einer alten Installation bei einem Fehler während der Aktualisierung

Um Ihre alte Installation wiederherzustellen - sollte die Aktualisierung fehlschlagen -, sind alle Verzeichnisse zu löschen, die nicht den Suffix "\_old" haben. Anschließend ist dieser Suffix von diesen Verzeichnissen zu entfernen. Schließlich ist die Datenbank mit Ihrer Sicherungskopie wiederherzustellen.

Womöglich ist es notwendig, Ihren Browser-Cache zu löschen.

## Module des Beispielmantanten: Verhalten bei einer CONTENIDO-Aktualisierung

Wurden in einer neuen CONTENIDO-Version Fehler in den Modulen des Beispielmantanten behoben, so werden diese Fehlerbehebungen, aber auch Verbesserungen oder neue Funktionen, bei einer Aktualisierung von CONTENIDO nicht berücksichtigt. Ihr Modul-Ordner im Beispielmantanten verbleibt in seinem bisherigen Stand. Dies hat den Hintergrund, dass ansonsten mögliche individuelle Anpassungen von Ihnen an den Modulen des Beispielmantanten überschrieben werden würden. Wenn Sie auf aktualisierte Module angewiesen sind, so müssten Sie die Module manuell aktualisieren. Sie finden die aktuellsten Modul-Dateien stets im Ordner `setup/data/examples/data/modules` innerhalb der CONTENIDO-Verzeichnisstruktur. Zur Aktualisierung eines Modules können Sie den gesamten Ordner auf Ihrem Server mit dem äquivalenten Ordner aus dem Setup-Verzeichnis überschreiben - insoweit Ihnen klar ist, dass Sie damit ggf. individuelle Anpassungen überschreiben.

## Mail-Server



### Versionshinweis

Dies gilt ab CONTENIDO-Version 4.10.0

CONTENTIDO stellt automatisch den Mail-Transport-Typ "SMTP" ein. Damit E-Mails über CONTENIDO versendet werden können, beispielsweise für "Passwort vergessen" oder für das Kontaktformular, müssen Sie im Backend die Zugangsdaten zu einem Mail-Server hinterlegen. Hierzu klicken Sie im Backend bitte auf den Hauptmenüpunkt "System" und dort auf "Konfiguration". Sollten Sie kein SMTP nutzen wollen oder können, gibt es auch die Möglichkeit, den Transport-Typ auf "PHP mail" zu ändern. Damit wird auf die Standard-E-Mail-Funktion von PHP zurückgegriffen. Dies funktioniert allerdings lediglich dann, wenn auf Ihrem Webserver die Mail-Komponente von PHP eingerichtet ist.